

> Information gemäß Artikel 13 DSGVO für Mitglieder

Stand November 2018 1/4

Verantwortlicher

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Wiesbaden 1950 eG Klagenfurter Ring 84 a 65187 Wiesbaden T o 611-990 71-0 F o 611-990 71-71 info@geno50.de www.geno50.de

Datenschutzbeauftragter

Externer Datenschutzbeauftragter bestellt über

TdW südwest GmbH Abteilung Datenschutz Franklinstraße 62 60486 Frankfurt am Main datenschutz@tdwsuedwest.de

Zweck der Datenverarbeitung

Verwaltung der Mitgliedschaft

- 1. Mitgliederwesen (Führung der Mitgliederliste)
- 2. Dividendenausschüttung
- 3. Abfrage KiStAM
- 4. Meldung §45d EStG
- 5. Finanzbuchhaltung

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlage

1. Vertrag Mitgliedschaft, Mitgliedschaftsantrag, Satzung

 Gesetz Genossenschaftsgesetz, Einkommensteuergesetz, Buchhaltungspflichten nach Genossenschaftsgesetz

Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

1. Intern Vorstand

Weitere Abteilungen im Unternehmen, die mit der Verarbeitungstätigkeit bzgl. der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis beauftragt sind

Aufsichtsrat im Rahmen seiner Überwachungspflichten bzw.

von diesem beauftragte sachverständige Dritte

Datenschutzbeauftragter

2. Extern

IT-Dienstleister bzw. Softwaresystemhäuser für EDV-Anwendungen (z.B. externe IT-Administration, ERP-Systemhersteller, etc.) Verbandsprüfer im Rahmen von Pflichtprüfungen, Steuerberater, externe Revisionsprüfer

Rechtsanwälte (Streitigkeiten, Inkasso, Räumung)

andere Mitglieder (Einsicht in die Mitgliederliste gem.

Genossenschaftsgesetz)

fremde Dritte (Einsicht in Mitgliederliste, sofern berechtigtes

Interesse nachgewiesen wird)

Insolvenzverwalter (bei Privatinsolvenz des Mitglieds)

Banken

3. Ämter und Behörden (sofern Daten auf gesetzlicher Grundlage angefordert werden bzw. bereitzustellen sind)

Finanzbehörden

Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Es erfolgt keine Übermittlung in Staaten außerhalb der EU und ist auch nicht geplant.

Nach Artikel 13 Abs. 2 DSGVO zur Verfügung zu stellende Informationen

1. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf

- 1.1 Auskunft über Ihre gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten
- 1.2 Berichtigung Ihrer hinterlegten personenbezogenen Daten
- 1.3 Löschung Ihrer nicht mehr benötigten Daten
- 1.4 Einschränkung der Nutzung Ihrer Daten
- 1.5 Widerspruch (speziell bei zuvor gegebenen Einwilligungen)
- 1.6 Datenübertragbarkeit

2. Speicherdauer

- Daten aufgrund eines Mitgliedsantrages werden gelöscht, wenn es nicht zu einer Aufnahme in die Genossenschaft kommt und gesetzliche Aufbewahrungs- bzw. Nachweisfristen der Löschung nicht entgegenstehen.
- 2.2 Bei laufenden Mitgliedschaftsverhältnissen erfolgt die Speicherung nach den gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.
- 2.3 Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgt die Löschung nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften

3. Widerruf bei Einwilligung

Erfolgt die Speicherung Ihrer Daten aufgrund Ihrer Einwilligung, können Sie die Einwilligung widerrufen. Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt i.d.R. auf vertraglicher Grundlage bzw. aufgrund einer Vertragsanbahnung. Eine Einwilligung liegt in solchen Fällen nicht vor.

4. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

- 4.1 Gemäß Artikel 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder das BDSG verstößt.
- 4.2 Beschwerden richten Sie bitte an:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte Postfach 3163 65021 Wiesbaden Gustav-Stresemann-Ring 1 65189 Wiesbaden T o 611-14 08-0

 Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten und die Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Anbahnung und Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich bzw. wir sind gesetzlich verpflichtet, diese Daten zu erheben. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen oder durchführen. Soweit gesetzliche Verpflichtungen zur Erhebung dieser Daten bestehen, würden wir einen Gesetzesverstoß begehen, der ggf. straf- oder bußgeldbewehrt wäre.

Automatische Entscheidungsfindung
Eine automatische Entscheidungsfindung erfolgt nicht.